



**Universität
Zürich** ^{UZH}

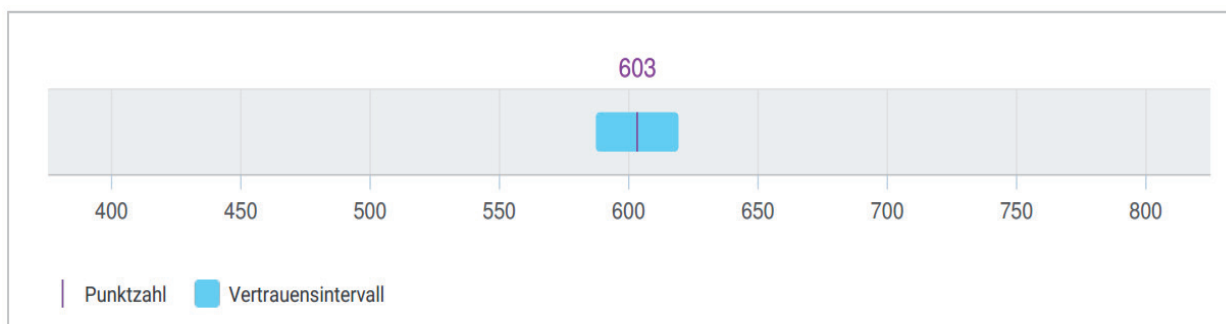
**Institut für Bildungsevaluation
Assoziiertes Institut der
Universität Zürich**

Kompetenzen und Aufgabenbeispiele Französisch

Bereiche Hören, Lesen und Sprechen

Informationen für Lehrpersonen und Eltern

1. Wie sind die Ergebnisse dargestellt?



Die Schülerinnen und Schüler erhalten für die beiden Bereiche in Englisch, Hören und Lesen, eine Punktzahl. In der dazugehörigen Tabelle kann nachgelesen werden, was die Punktzahl

bedeutet. Die Ergebnisse sollten von den Lehrpersonen erläutert und mit Aufgabenbeispielen illustriert werden.

2. Ergebnisse interpretieren und nutzen

Wie werden die Ergebnisse gelesen?

1. Die Ergebnisse einer Schülerin oder eines Schülers liegen zwischen 400 und 800 Punkten.
2. Die Punktzahl lässt sich einer Kompetenzstufe zuordnen.
3. Die Kompetenzstufe zeigt, was eine Schülerin, ein Schüler kann.
4. Die Kompetenzstufe zeigt, welche Aufgaben eine Schülerin, ein Schüler löst.

Was bedeuten die Ergebnisse?

Die erreichte Kompetenzstufe zeigt, was eine Schülerin oder ein Schüler bereits sicher kann und in welchen Bereichen eine Schülerin oder ein Schüler noch unsicher ist.

Erreicht eine Schülerin beispielsweise Kompetenzstufe III, dann löst die Schülerin die Aufgaben der darunter liegenden Kompetenzstufen I und II mit sehr grosser Sicherheit, die Aufgaben der darüber liegenden Kompetenzstufen IV, V und VI werden aber noch nicht mit ausreichender Sicherheit gelöst.

Wie werden die Kompetenzstufen gebildet?

Die Breite der Kompetenzstufen und die Anzahl Punkte, bei denen eine Stufe beginnt und endet, werden aufgrund der im Check P6 gestellten Aufgaben gebildet.

Wie sicher lösen die Kinder die Aufgaben einer Kompetenzstufe?

Die Bildung von Kompetenzstufen hat zur Folge, dass ein Bereich an Punktzahlen einer Kompetenzstufe zugeordnet wird. Ein Kind kann eine Stufe knapp erreicht haben oder es kann die nächsthöhere Stufe knapp nicht erreicht haben.

Liegt die Punktzahl am unteren Ende der Kompetenzstufe, dann löst es die einfachen Aufgaben dieser Stufe mit 70 Prozent Sicherheit, die schwierigen Aufgaben der Stufe mit 50 Prozent Sicherheit. Insgesamt löst es rund 60 Prozent der Aufgaben dieser Stufe richtig.

Liegt die Punktzahl am oberen Ende der Kompetenzstufe, dann löst das Kind die einfachen Aufgaben dieser Stufe mit 90 Prozent Sicherheit, die schwierigen Aufgaben der Stufe mit 70 Prozent Sicherheit. Insgesamt löst es rund 80 Prozent der Aufgaben dieser Stufe richtig.

3. Was kann eine Schülerin, ein Schüler?

Französisch Hören

Standortbestimmung und Förderung

Die Punktzahl lässt sich einer Kompetenzstufe zuordnen. Die Kompetenzstufe zeigt, was eine Schülerin, ein Schüler kann.

Punkte	Kompetenzstufe	Was kann eine Schülerin, ein Schüler?
400 – 540 (A1)	I	<p>Die Schülerinnen und Schüler können aus einem einfachen, kurzen Text zu vertrauten Themen, in dem eine oder mehrere Personen sprechen, vertraute Wörter verstehen, sofern langsam und deutlich gesprochen wird, der Text Pausen aufweist und Bilder dabei helfen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• erkennen einzelne, bekannte Wörter zu vertrauten Themen wie Alltag (Schule und Familie), Freizeit (Reisen, Zirkus) oder Angaben zur eigenen Person oder anderen Personen.• beantworten einfache Fragen zu Namen, Personen und Sachen.• können Bilder und sehr einfache Texte zusammenbringen. <p>Die Hörtexte bestehen aus kurzen Hauptsätzen, weisen eine einfache grammatikalische Struktur auf und sind mehrheitlich im Präsens formuliert. Der Titel informiert über den Kontext und dient als Verständnishilfe.</p> <p>Die Texte sind Monologe oder Dialoge. Bei den Monologen sprechen Personen über andere Personen oder über einfache Gegebenheiten. Die Dialoge bestehen aus kurzen Interviews oder Befragungen von Personen, bei denen der Sprecherwechsel durch einfache Fragen oder Anweisungen deutlich wird.</p>
541 – 610 (A1)	II	<p>Die Schülerinnen und Schüler können aus einem einfachen, kurzen Text zu vertrauten Themen, in dem eine oder mehrere Personen sprechen, einzelne Informationen verstehen, sofern langsam und deutlich gesprochen wird, der Text Pausen aufweist und Bilder dabei helfen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• verstehen einfache Informationen zu alltagsrelevanten Themen wie Familie, Schule oder Angaben zur eigenen Person oder anderen Personen.• beantworten einfache Fragen.• können Bilder und einfache Texte zusammenbringen. <p>Die Hörtexte bestehen aus kurzen Hauptsätzen, weisen eine einfache grammatikalische Struktur auf und sind mehrheitlich im Präsens formuliert. Der Titel informiert über den Kontext und dient als Verständnishilfe.</p> <p>Die Texte sind Monologe oder Dialoge. Bei den Monologen sprechen Personen über andere Personen oder über einfache Gegebenheiten. Die Dialoge bestehen aus kurzen Interviews oder Befragungen von Personen, bei denen der Sprecherwechsel durch einfache Fragen oder Anweisungen deutlich wird.</p>

Punkte	Kompetenzstufe	Was kann eine Schülerin, ein Schüler?
611 – 680 (A2)	III	<p>Die Schülerinnen und Schüler können aus einem einfachen, kurzen Text zu vertrauten Themen, in dem eine oder mehrere Personen sprechen, grundlegende Informationen entnehmen, sofern langsam und deutlich gesprochen wird und der Text Pausen aufweist.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich eine Vorstellung vom wesentlichen Inhalt des Textes machen und beantworten auch anspruchsvollere Fragen. • nutzen Wortwiederholungen, Betonungen und die Satzmelodie sowie grammatische Strukturen (Fragewörter, Satzstruktur, Konjugationsformen) für das Verständnis der Texte. <p>Die Hörtexte bestehen mehrheitlich aus Hauptsätzen, es kommen aber auch Nebensätze vor. Sie sind oft im Präsens formuliert, es kommen aber auch Vergangenheits- und Zukunftsformen vor.</p> <p>Die Texte sind Monologe oder Dialoge. Bei den Monologen sprechen Personen über sich selbst oder es handelt sich um kurze Reportagen und Nachrichten. Die Dialoge bestehen aus kurzen Interviews oder Befragungen von Personen, bei denen der Sprecherwechsel durch einfache Fragen oder Anweisungen deutlich wird.</p>
681 – 800 (B1)	IV	<p>Die Schülerinnen und Schüler können in einem Text zu vertrauten Themen, in dem eine oder mehrere Personen sprechen, die Hauptinformation entnehmen, sofern langsam und deutlich gesprochen wird.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen kurze Gespräche über vertraute Themen und machen sich eine Vorstellung vom Inhalt des Textes. • erschliessen vereinzelte, für den Gesamtzusammenhang wichtige, unbekannte Wörter aus dem Kontext. • beantworten anspruchsvolle Fragen. <p>Die Texte bestehen mehrheitlich aus Hauptsätzen, es kommen aber auch Nebensätze vor. Sie sind oft im Präsens formuliert, es kommen aber auch Vergangenheits- und Zukunftsformen vor.</p> <p>Die Texte sind Monologe oder Dialoge. Bei den Monologen sprechen Personen über sich selbst oder es handelt sich um kurze Reportagen und Nachrichten. Die Dialoge bestehen aus kurzen Interviews oder Befragungen von Personen, bei denen der Sprecherwechsel durch einfache Fragen oder Anweisungen deutlich wird.</p>

4. Welche Aufgaben löst eine Schülerin, ein Schüler?

Französisch Hören

Dada

(Textausschnitt)

Teil 1 Hörtext 1: Roger Canasson et Dada sont amis. Ils sont aussi des champions de saut d'obstacles. Ils aiment être assis dans des fauteuils et boire une tasse de thé.

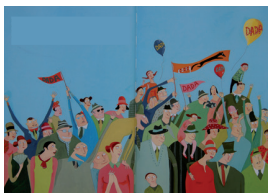
Teil 1 Hörtext 2: Quand il y a un concours, beaucoup de personnes viennent voir Dada. Elles sont fans de Dada. Il y a des ballons et des drapeaux avec le nom de Dada.

Teil 1 Hörtext 3: Le concours commence. Mais ... que se passe-t-il? Est-ce vraiment Roger Canasson et Dada que l'on voit là ? Ils tombent ! C'est une vraie catastrophe!

[...].

Bringe jeweils die drei Bilder in die richtige Reihenfolge, indem du die Zahlen 1, 2 und 3 in die Kästchen unter den Bildern schreibst.

Kompetenzstufe 1



Skieur et loup

(Textausschnitt)

Bonsoir Mesdames, Messieurs. Voici les nouvelles de ce jour, le 7 Janvier.

Aujourd'hui, deux skieurs sont tombés nez à nez avec un loup !

Ils n'en ont pas cru leurs yeux ! [...] « Le loup se trouvait dans une zone hors-piste, mais traversée par beaucoup de skieurs », explique un responsable de la station. Le plus souvent, c'est en été qu'on en aperçoit. [...]

Kompetenzstufe 2

Wer hat den Wolf gesehen?

Kompetenzstufe 3

Wann hat man den Wolf gesehen?

Kompetenzstufe 4

Wann sieht man normalerweise am ehesten Wölfe?

5. Was kann eine Schülerin, ein Schüler?

Französisch Lesen

Standortbestimmung und Förderung

Die Punktzahl lässt sich einer Kompetenzstufe zuordnen. Die Kompetenzstufe zeigt, was eine Schülerin, ein Schüler kann.

Punkte	Kompetenzstufe	Was kann eine Schülerin, ein Schüler?
400 – 540 (A1)	I	<p>Die Schülerinnen und Schüler können in kurzen, klar aufgebauten Texten für Kinder und Jugendliche zu vertrauten Themen sowie in sehr einfachem Informationsmaterial einzelne Ausdrücke finden und verstehen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none">• einfachen und kurzen Briefen oder Mitteilungen einzelne inhaltliche Informationen (bspw. Anrede und Absender).• einfachen Beschreibungen, Sachtexten, Steckbriefen, Anleitungen oder Rezepten einzelne Informationen.
541 – 600 (A1)	II	<p>Die Schülerinnen und Schüler können in kurzen, klar aufgebauten Texten für Kinder und Jugendliche zu vertrauten Themen einzelne Informationen entnehmen und grundlegende Informationen in ganz einfachem Informationsmaterial finden und verstehen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none">• einfachen und kurzen Briefen oder Mitteilungen die wichtigsten inhaltlichen Informationen.• einfachen Beschreibungen, Sachtexten, Steckbriefen, Anleitungen oder Rezepten die wichtigsten Informationen.
601 – 665 (A2)	III	<p>Die Schülerinnen und Schüler können in kurzen, klar aufgebauten Texten für Kinder und Jugendliche zu vertrauten Themen die grundlegenden Informationen entnehmen und einfaches Informationsmaterial verstehen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none">• einfachen und kurzen Briefen oder Mitteilungen die meisten Informationen.• einfachen Beschreibungen, Sachtexten, Steckbriefen, Anleitungen oder Rezepten die meisten Informationen.
666 – 800 (B1)	IV	<p>Die Schülerinnen und Schüler können klar strukturierte Texte für Kinder und Jugendliche zu vertrauten Themen sowie ausführliches Informationsmaterial verstehen.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none">• kurzen Texten (z. B. Geschichten, Reportagen in Jugendmagazinen) die grundlegenden Hauptaussagen.• Informationsmaterialien die grundlegenden Aussagen.

6. Welche Aufgaben löst eine Schülerin, ein Schüler?

Französisch Lesen

Nouvelles de vacances

(Textausschnitt)

Lies das E-Mail und beantworte die Fragen.

Salut Séb,

Tu vas bien ? Comment se passent tes vacances d'été ?

Moi, les vacances se passent super bien ! Il fait beau à Nice, c'est génial ! Mes parents sont sympas avec moi. Je peux sortir avec mes nouveaux copains du camping. Je me baigne tous les jours. [...]

J'ai visité Nice, Cannes, la ville des Stars et du Festival du Film, Monaco, Antibes, Saint-Tropez. [...]

Le soir, je danse dans la discothèque du camping. [...]

Je vais te montrer toutes les photos de vacances à la rentrée, d'accord ?

Bisous Laura

Kompetenzstufe 1

Wer hat das E-Mail geschrieben?

- Benjamin
- Laura
- Sébastien
- Man weiss es nicht.

Kompetenzstufe 3

Um was geht es im E-Mail?

- das Filmfestival von Cannes
- das Zeigen der Fotos
- den Wiederbeginn der Schule
- die Sommeraktivitäten

Guide de survie

(Textausschnitt)

Betrachte die Abbildungen auf den nächsten Seiten und beantworte die Fragen.



Kompetenzstufe 2

Wer sagt, dass die Franzosen gut angezogen sind?

- Alejandro
- Marie-Christine
- Moe
- Teayre
- Yulia

Kompetenzstufe 4

Wer hat einen schlechten Eindruck der Franzosen?

- Alejandro
- Marie-Christine
- Moe
- Teayre
- Yulia